

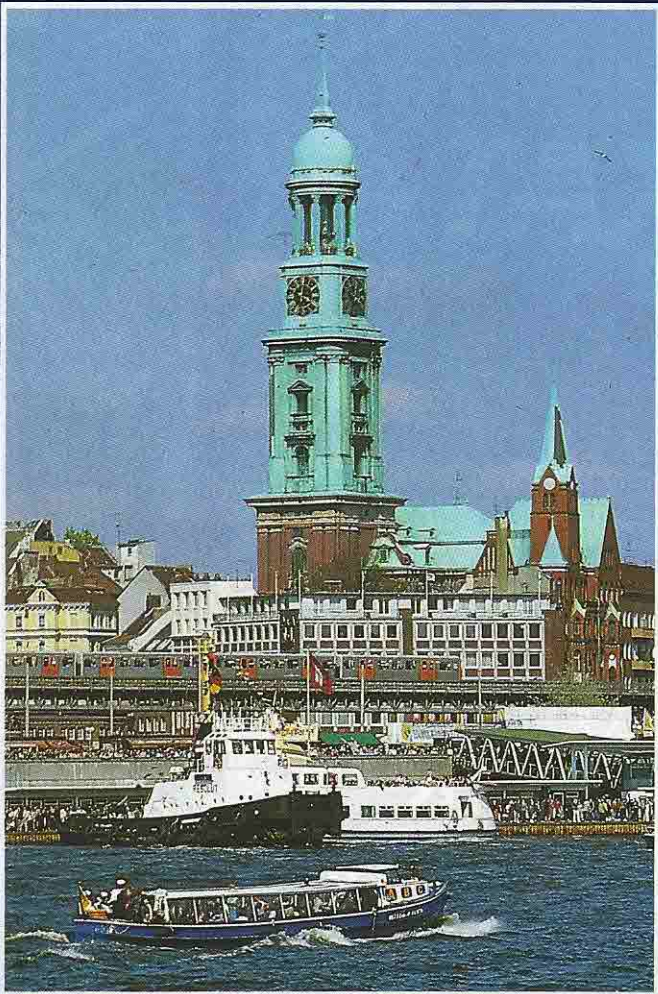
Der Skatfreund



Monatsschrift des Deutschen Skatverbandes e.V.

August 1990 · 35. Jahrgang

Deutschland-Pokal 1990 im CCH



Weichenstellung
für eine gemeinsame
Zukunft beim
XXV. Deutschen
Skatkongreß
in Hamburg:
Deutscher
Skatverband
wird Dachverband

8/90



BERLINER SPIELKARTEN

A. Seydel & Cie, Havelstr. 16, 61 Darmstadt

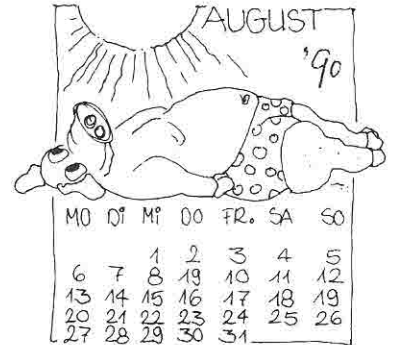
Telefon: 061 51/3863 11 · Telex: (17) 6 151 940 bskg · Telefax: 061 51/38 63 02



Der Skatfreund



Monatsschrift des Deutschen Skatverbandes e.V.



An Hamburg kommt man nicht vorbei

Aus dem Inhalt:

Neufassung der
Skatordnung

Mannschaftsranklisten
1990

Mitgliederstatistik

Bundesliga-Service

Auflösung der
Skataufgabe Nr.330
(Eine neue Skataufgabe
erscheint im
September-Heft)

Ihre Meinung:
Rechtsordnung

Veranstaltungskalender

Titelfoto:

(Kramer-Amtwohnungen
aus dem 17. Jahrhundert)
und Fotos innerhalb des
Hamburg-Berichtes:
*Tourismus-Zentrale
Hamburg GmbH*

Hoch im Norden liegt die Metropole für Entdeckungsreisende. Unvergleichlich ist Hamburgs aufregende Mischung aus Weltstadt-Kultur, Hafenflair, Alsterromantik und einem Stadtbild voll grüner Parks und Alleen. Hamburg ist die grünste Stadt Deutschlands. Mitten in der City gelegen sind die prachtvollen Alten Wallanlagen, mit dem Blütenduft von »Planten un Blomen« und einem Botanischen Garten voll tropischer Gewächse.

Alsterpark, Stadtpark, Hirschpark ... es gibt noch 25 weitere Parks in Hamburg und dazu 900 Kilometer Wanderwege. Fast jede Straße hat Bäume und Büsche – Alleen, Gehölze und Parks gehören zu Hamburgs Stadtbild wie Fleete und Brücken.

Zur Beachtung!

Im Heft 6/90 wurde auf Seite 19 das »Hamburger Programm am Kongreß-Wochenende« vorgestellt. Eiskalt schlug hier der Druckfehlerteufel an einer Stelle zu, bei der man ihn nicht für möglich halten könnte.

Die Anmeldeanschrift lautet richtig:
Bernhard Krohn, Eckernförder Straße 75,
2000 Hamburg 50, Telefon (0 40) 8 50 96 29

12. Deutschland-Pokal 1990

Hamburg – 21. Oktober 1990

- Veranstalter:** Deutscher Skatverband e.V. – Sitz Bielefeld.
- Ausrichter:** Verbandsgruppe 20 Hamburg (LV 2).
- Spielort:** Congress-Centrum Hamburg (CCH).
Öffentliche Verkehrsmittel: S-Bahnhof Dammtor;
U-Bahnhof Stephansplatz. Autofahrer folgen den Hinweisschildern
»Messe – CCH«. Parken im Parkhaus.
- Beginn:** 1. Serie um 10 Uhr, 2. Serie um 14 Uhr (1 Serie = 48 Spiele).
Startkartenausgabe ab 9 Uhr an den Ausgabestellen, die nach den
Landesverbänden bezeichnet sind.
Die Startkarten müssen bis 9.45 Uhr abgeholt werden.
- Konkurrenzen:** Einzelwertung für Damen, Herren und Junioren.
Mannschaftswertung (vier Spieler) für Damen-, Herren- und
– Jugendmannschaften.
- Startgeld:** Je Teilnehmer 13,– DM für Senioren, 7,– DM für Junioren
(einschließlich Kartengeld); zusätzliches Mannschaftsgeld 12,– DM.
Verlorene Spiele 1,– DM.
- Meldungen:** Nur schriftlich und klubweise an folgende Anschrift:
Günther Meyer, Meindorfer Straße 24 B, 2000 Hamburg 73,
Telefon (0 40) 6 78 89 31.
Die Klubs werden gebeten, ihre Teilnehmer **mannschaftsweise** zu melden
(1. Mannschaft, 2. Mannschaft usw.).
Damen und Junioren, die in Herrenmannschaften spielen, sowie
Einzelspieler sind in den Anmeldungen kenntlich zu machen
(Damen = D, Junioren = J, Einzelspieler = E).
Bitte deutlich schreiben, Klubnamen und Verbandsgruppenbezeichnung
nicht vergessen!
- Zahlung:** Das Startgeld ist auf folgendes Konto zu überweisen:
Kto.-Nr. 5354 60-207 beim Postgiroamt Hamburg (Blz 200 100 20) –
Kontoinhaber: Günther Meyer, Hamburg.
Abgegebene Meldungen werden erst nach Eingang des Startgeldes
bearbeitet.
- Melde- und Ein-
zahlungsschluß:** **25. September 1990** (Datum des Poststempels).
Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, daß am Veranstaltungstag
keine Nachmeldungen mehr entgegengenommen werden.
- Quartier-
beschaffung:** Übernachtungswünsche sind zu richten an:
Sportreisen-Schneider, Dorotheenstraße 54, 2000 Hamburg 60,
Telefon (0 40) 2 79 40 18-19.
- Preise:** Der (die) Turniersieger(in) und die siegreichen Mannschaften erhalten
einen der Deutschland-Pokale. Außerdem gibt es für die nachfolgenden
Mannschaften und Einzelspieler gravierte Ehrenpreise und
viele Sachpreise.

Verbandsgruppe 20 Hamburg
Hans Jürgen Kuhle, 1. Vorsitzender

